

Schrumpfen oder Stretchen?

Immer mehr Unternehmen sind daran interessiert, nicht nur bei der Herstellung ihrer Produkte ökologisch und nachhaltig zu agieren, sondern diese Ansprüche an unsere Umwelt auch beim Endverpackungsprozess einzuhalten. „Sustainability“ ist das Zauberwort, welches momentan in aller Munde ist.

Bei B&B-MAF ist man stolz, Kunden eine Endverpackungsanlage anzubieten, durch welche umweltbewusster und zugleich ökonomischer produziert werden kann.

Die aktuellste Version des sogenannten Straffpackers wurde während der B&B-MAF Hausmesse in der ersten Septemberwoche dem zahlreich erschienenen Fachpublikum präsentiert.

Die B&B-MAF- Straffpackerserie ist das Resultat kontinuierlicher Weiterentwicklung und jahrelanger Erfahrung auf dem Schrumpffolien-Verpackungssektor. Die B&B-MAF Straffpacker-Serienmaschine wird in verschiedenen Arbeitsbreiten und Leistungsbereichen ausgeführt und ist mit einer modernen Antriebstechnik ausgerüstet. Ein bewährtes, impulsbeheiztes Flächennaht-Schweißsystem mit Messertrennung garantiert stabile Schweißnähte für höchste Belastung. Mit entsprechenden Zusatz-Handlingsystemen wie z.B. Gruppierstationen, sind die unterschiedlichsten Folienverpackungsarten für Einstück- und Sammelverpackungen zu realisieren.

Waren früher meist Schrumpfanlagen in vielen Betrieben zu finden, geht heutzutage der Trend zu Straffverpackungsmaschinen, welche die Produkte in Folie einstraffen und mit einer ganzen Reihe von Vorteilen verbunden sind:

- Kein Schrumpftunnel mehr notwendig -> geringerer Energieverbrauch und somit geringere Energiekosten
- Weniger Folienverbrauch als bei Schrumpffolienanlagen
- Kein Hitzeeinfluss mehr auf die Primärverpackung
- Kein Verkleben mit der Primärverpackung und kein Orangenhauteffekt
- Einsatz von bedruckter Folie möglich
- Optimale Formstabilität des Produktes für eine einfache Palettierung
- Geringer Wartungsaufwand der Anlage
- Ausführung in V2A möglich
- Unproblematische Integration in Verpackungsprozess
- Aufrüstung mit Kartonverpackungen oder Palettiersystemen möglich

Auch im Bezug auf die Leistung steht der Straffpacker den Schrumpffolienanlagen in nichts nach. Ganz im Gegenteil: Es können je nach Produkt mehr als 40 Takte pro Minute realisiert werden.

Die B&B-MAF Straffpacker bieten die Möglichkeit, sowohl Banderolenverpackungen, als auch Volleinschlagverpackungen herzustellen.

Banderolenverpackungen können mit oder ohne seitlichen Folienüberstand hergestellt werden. Der seitliche Folienüberstand wird dann im nachgeschalteten Kantenschrumpffaggregat angeschrumpft (kein Schrumpftunnel!).

Für die Volleinschlagverpackung werden Längsschweiß- oder Stirnflächenfaltaggregate eingesetzt.

Musterproduktionen sind nach Absprache sowohl im Werk Hopsten (NRW) oder am Standort Green Bay, WI, USA möglich. Zudem sind Interessenten, die während der B&B-MAF Hausmesse Anfang September 2009 nicht die Möglichkeit hatten, sich von dieser zukunftsorientierten Technologie einen Eindruck zu verschaffen, jederzeit herzlich eingeladen, dies nachzuholen.

